

MARIA

Was in ihr ist,  
schafft der Raum  
für sie,  
in dem sie steht.

Was Weite ist,  
wird bei ihr  
Nähe.

Ahnung legt  
die Hände  
vor den Leib.

Ich? sagt sie.  
Wieso denn ich?

Der Tag  
spricht es  
dem Engel nach,  
der unsichtbar bleibt.

Maria weint.  
Maria lacht.  
Maria steht im Wort  
allein.